

85.047

**Strafgesetzbuch
und Militärstrafgesetzbuch. Revision
Code pénal et code pénal militaire.
Révision**

Siehe Seite 1035 hiervoor – Voir page 1035 ci-devant
Beschluss des Ständerates vom 23. Juni 1989
Décision du Conseil des Etats du 23 juin 1989

**A. Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben und gegen die Familie
Infractions contre la vie et l'intégrité corporelle et contre la famille**

Schlussabstimmung – Vote final

Für Annahme des Gesetzentwurfes	109 Stimmen
Dagegen	2 Stimmen

An den Bundesrat – Au Conseil fédéral

88.062

**Zuckerwirtschaft. Bundesbeschluss
Economie sucrière. Arrêté fédéral**

Siehe Seite 924 hiervoor – Voir page 924 ci-devant
Beschluss des Ständerates vom 23. Juni 1989
Décision du Conseil des Etats du 23 juin 1989

Schlussabstimmung – Vote final

Für Annahme des Beschlussentwurfes	87 Stimmen
Dagegen	41 Stimmen

An den Bundesrat – Au Conseil fédéral

88.073

**Aktionsprogramm
Bau und Energie 1989–1995
Programme d'action
Construction et énergie 1989–1995**

Siehe Seite 1060 hiervoor – Voir page 1060 ci-devant
Beschluss des Ständerates vom 23. Juni 1989
Décision du Conseil des Etats du 23 juin 1989

**A. Bundesbeschluss über Massnahmen zur Verbesserung der Ausbildung sowie zur Erweiterung und Verbreitung des Wissens in den Bereichen der baulichen Erneuerung, der rationellen Verwendung von Elektrizität und der erneuerbaren Energien
(Aktionsprogramm Bau und Energie)
Arrêté fédéral sur les mesures d'amélioration de la formation, ainsi que d'élargissement et de diffusion des connaissances dans les domaines de la rénovation des constructions, de l'utilisation rationnelle de l'électricité et des énergies renouvelables
(programme d'action Construction et Energie)**

Schlussabstimmung – Vote final

Für Annahme des Beschlussentwurfes	131 Stimmen (Einstimmigkeit)
------------------------------------	---------------------------------

An den Bundesrat – Au Conseil fédéral

88.081

**Massnahmen zugunsten des Rebbaus
Mesures en faveur de la viticulture**

Siehe Seite 932 hiervoor – Voir page 932 ci-devant
Beschluss des Ständerates vom 7. Juni 1989
Décision du Conseil des Etats du 7 juin 1989

Engler: Im Abstimmungskampf zur Kleinbauern-Initiative wurde die entgeltliche Weitergabe von Kontingenten heftig kritisiert. Es schien Konsens zu bestehen, dass das heutige System des Kontingentshandels mangelhaft und unzulänglich ist, dass es zu stossenden Bereicherungen führt. Mit diesem Rebbaubeschluss, über den wir heute abstimmen, würden wir dieses falsche System für weitere zehn Jahre festsetzen. Das würde dazu führen, dass rund 100 Millionen Franken pro Jahr für den Weiterverkauf von Kontingenten verdient würden – ungerechtfertigt, ohne entsprechende Gegenleistung –, was in zehn Jahren eine Milliarde Franken ergeben würde. Ich stimme beim Rebbaubeschluss deshalb nein. Nur so kann diese Kontingentsfrage nochmals überprüft werden. Zugegeben, meine Intervention kommt etwas spät; doch glaube ich, dass man Abstimmungskämpfe und -ergebnisse werten und würdigen muss und soll und dass es nie zu spät ist, Fehler zu berichtigen – dass es aber immer falsch ist, Fehler weiterzuführen! Ich stimme deshalb nein zum Rebbaubeschluss.

Schlussabstimmung – Vote final

Für Annahme des Beschlussentwurfes	70 Stimmen
Dagegen	38 Stimmen

An den Ständerat – Au Conseil des Etats

Präsident: Am Ende dieser Tagesordnung und somit auch am Ende einer Session mit langen Diskussionen über sehr wichtige Geschäfte und über solche Geschäfte, die nur wichtig waren, können wir feststellen, dass der Rat die meisten traktandierten Geschäfte behandelt hat. Nicht behandelt wurden gemäss chronologischem Programm das Bürgerrechtsgesetz, die Differenzen beim Energieartikel und die Berichte über den Europarat. Wir können aber feststellen, dass Sie durch die beiden zusätzlichen Nachtsitzungen den Verlust auf die Zeittabelle, der sich in der ersten Woche ergeben hat, wieder aufgearbeitet haben. Dabei ist einmal mehr in Erinnerung zu rufen, dass die Fraktionspräsidentenkonferenz jeweils bei der Zusammenstellung des Programms absichtlich zu viel Geschäfte traktandiert. Wir müssen das wieder einmal zur Kenntnis nehmen, und ich sage das auch gerne an die Adresse jener, die über unsere Ratsarbeit berichten: Das chronologische Sessionsprogramm ist in der Regel absichtlich überladen, um im Falle einer schnelleren Abwicklung oder im Falle von Lücken entsprechend vorbereitet zu sein und genügend andere Geschäfte zum Einsatz bereit zu haben. Die Fraktionspräsidentenkonferenz hat bereits vor dieser Session festgestellt, dass trotz allem eine Sondersession im näch-

Aktionsprogramm Bau und Energie 1989-1995

Programme d'action Construction et énergie 1989-1995

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1989
Année	
Anno	
Band	III
Volume	
Volume	
Session	Sommersession
Session	Session d'été
Sessione	Sessione estiva
Rat	Nationalrat
Conseil	Conseil national
Consiglio	Consiglio nazionale
Sitzung	16
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	88.073
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.06.1989 - 08:00
Date	
Data	
Seite	1222-1222
Page	
Pagina	
Ref. No	20 017 577

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.
Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.
Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.